



Wege durch den Tag

Heute, nur heute werde ich ...

1. ... mich bemühen, den Tag zu leben, ohne die Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.
2. ... auf ein zurückhaltendes Auftreten achten: ich werde niemanden kritisieren, ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern – nur mich selbst.
3. ... in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin – nicht nur für die andere, sondern auch für diese Welt.
4. ... mich an die Umstände anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich meinen Wünschen anpassen.
5. ... zehn Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen; wie die Nahrung für das Leben des Leibes notwendig ist, so ist eine gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.
6. ... eine gute Tat vollbringen und ich werde es niemandem erzählen.
7. ... etwas tun, wozu ich eigentlich keine Lust habe; sollte ich es als eine Zumutung empfinden, werde ich dafür sorgen, dass niemand es merkt.
8. ... ein genaues Tagesprogramm aufstellen. Vielleicht halte ich mich nicht genau daran, aber ich werde es aufsetzen – und ich werde mich vor zwei Übeln hüten: der Hetze und der Unentschlossenheit.
9. ... fest glauben – selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten – dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemanden auf der Welt.
10. ... keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich an allem zu freuen, was schön ist – und ich werde an die Güte glauben.

Papst Johannes XIII (1881–1963)

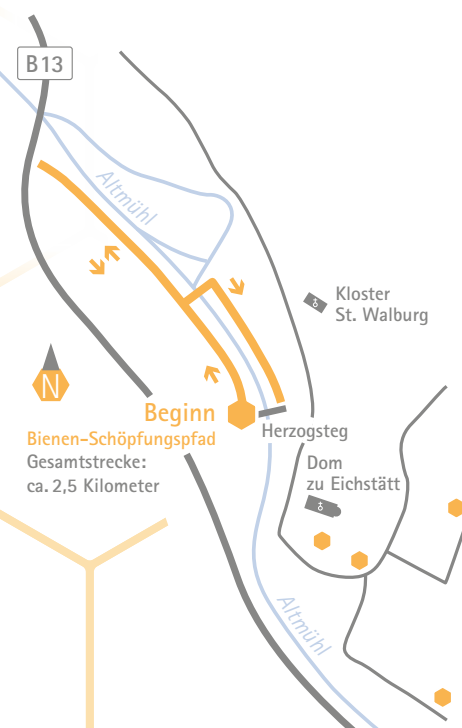
Angelo Giuseppe Roncalli wurde als Sohn einer einfachen Bauernfamilie in Bergamo (Italien) geboren. Nach seiner Priesterweihe im Jahr 1904 wurde er 1925 zum Bischof geweiht. Als Gesandter des Vatikans war er in Bulgarien, der Türkei und Griechenland. Ab 1937 wirkte er in Athen, half der Bevölkerung gegen die deutsche Besatzung und unterstützte Juden bei ihrer Flucht aus Griechenland und Ungarn. 1945 wurde Roncalli zum Nuntius in Frankreich und 1953 zum Kardinal von Venedig ernannt.

Nach seiner internationalen Karriere wurde er als Übergangskandidat am 28. Oktober 1958 im Alter von 77 Jahren zum Papst gewählt.

Für Viele überraschend, kündigte er 30 Tage nach seiner Wahl die Einberufung des 2. Vatikanischen Konzils an, das am 11. Oktober 1962 eröffnet und von seinem Nachfolger Papst Paul VI am 8. Dezember 1965 beendet wurde.

Johannes XXIII wurde von Papst Johannes Paul II selig und von Papst Franziskus heilig gesprochen.

Vgl.: Joachim Schäfer: Artikel Johannes XXIII., aus dem Ökumenischen Heiligenlexikon – www.heiligenlexikon.de/Biographien/J/Johannes_XXIII.html, abgerufen am 24. 8. 2016.



Inhalt der Tafel zum Anhören über QR-Code



Weitere Infos auf www.eichstaett-summt.de oder im Flyer (Tourist-Info Eichstätt)

Eichstätt summt!

Bienen-Schöpfungsweg | Teresa Braun, Martina Dremel

☪
Zehn Gebote der
Gelassenheit von
Johannes XXIII.



Quelle:
Schlegel, Helmut: Heute, nur
heute: Zehn Gebote der Ge-
lassenheit von Johannes XXIII.
Würzburg 2012.

Bild abgerufen am 20.04.16
unter: https://w1.kunstnet.org/34322/gross_weg-zwischen-den-feldern-von-buchweizen.JPG